

**D           GESCHICHTE UND LÄNDERKUNDE**

**DG          EUROPA**

**DGJ         Osteuropa**

**1933 - 1945**

**Nationalsozialismus; Regionalbewußtsein**

**AUFSATZSAMMLUNG**

- 16-3        *Nationalsozialismus und Regionalbewusstsein im östlichen Europa* / hrsg. von Burkhard Olschowsky und Ingo Loose. - München : De Gruyter Oldenbourg, 2016. - 463 S. : Ill., Kt. ; 24 cm. - (Regionen des östlichen Europas im 20. Jahrhundert ; 3) (Schriften des Europäischen Netzwerks Erinnerung und Solidarität ; 8). (Schriften des Bundesinstituts für Kultur und Geschichte der Deutschen im Östlichen Europa ; 59) - ISBN 978-3-11-034984-9 : EUR 54.95  
[#4669]**

Mit der Publikation der auf der Tagung *Nationalsozialismus und Regionalbewusstsein im östlichen Europa. Ideologie, Machtausbau, Beharrung* in Berlin am 24. und 25.10.2013 in der Botschaft der Slowakischen Republik gehaltenen Vorträge schließt die Reihe ***Regionen des östlichen Europas im 20. Jahrhundert*** ab.<sup>1</sup> Veranstalter waren das Europäische Netzwerk Erinnerung und Solidarität (ENRS), das Institut für Zeitgeschichte München - Berlin (IfZ), das Bundesinstitut für Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa (BKGE), das Institut für nationales Gedächtnis, Bratislava (UPN) und die Botschaft der Slowakischen Republik Berlin. Der nunmehr vorliegende Sammelband<sup>2</sup> zu dieser Tagung enthält 21 Beiträge zu folgen-

---

<sup>1</sup> Bereits erschienen sind: ***Geteilte Regionen – geteilte Geschichtskulturen?*** : Muster der Identitätsbildung im europäischen Vergleich / hrsg. von Burkhard Olschowsky. - München : Oldenbourg, 2013. - 450 S. : Ill., graph. Darst., Kt. - (Regionen des östlichen Europas im 20. Jahrhundert ; 1) (Schriften des Europäischen Netzwerks Erinnerung und Solidarität ; 6) (Schriften des Bundesinstituts für Kultur und Geschichte der Deutschen im Östlichen Europa ; 47). - ISBN 978-3-486-71210-0 : EUR 54.80. - ***Region, Staat, Europa*** : regionale Identitäten unter den Bedingungen von Diktatur und Demokratie in Mittel- und Osteuropa / hrsg. von Burkhard Olschowsky ... - München : Oldenbourg, 2014. - 261 S. : Ill., Kt. - (Regionen des östlichen Europas im 20. Jahrhundert ; 2). - (Schriften des Europäischen Netzwerks Erinnerung und Solidarität ; 7) (Schriften des Bundesinstituts für Kultur und Geschichte der Deutschen im Östlichen Europa ; 50). - ISBN 978-3-486-78146-5 : EUR 44.95.

<sup>2</sup> Inhaltsverzeichnis: <http://d-nb.info/1063362423/04>

den fünf Themenblöcken: I. *Ideologie, Kultur und Selbstverständnis*, II. *Erziehung und Mobilisierung*, III. *Wirtschaft und Eigeninteresse*, IV. *Politik und Machtausbau* und V. *Expansion und Krieg*. Dabei zeigen sich kleinere Abweichungen hinsichtlich der Themenstellung und der Zuordnung der Beiträge im ursprünglichen Programm und im Sammelband.<sup>3</sup>

In ihrer Einleitung zu dieser letzten Veranstaltung aus dem Zyklus umreißen die beiden Herausgeber Burkhard Olschowsky und Ingo Loose noch einmal das Generalthema und gehen dann auf die Zielsetzung dieses Bandes und der Themenblöcke ein. Im Mittelpunkt stehen die verschiedenen Versuche der Einflußnahme und der Machtausdehnung der Nationalsozialisten auf das östliche Europa. Ansatzpunkt für ihre Anstrengungen war die von ihnen verfolgte Volkstumspolitik, die freilich von der Staatsräson und den regionalen Gegebenheiten in den verschiedenen Ländern partiell gebremst wurden. Eine bedeutsame Rolle spielen in diesem Zusammenhang die deutschen Minderheiten im Osten bzw. die „Auslandsdeutschen“, die primäres Ziel der nationalsozialistischen Einflußnahme waren, weil sie diese für die Neuordnung Osteuropas instrumentalisieren wollten. Analysiert wird die jeweilige Situation der Deutschen in Ungarn, Rumänien, Slowakei und Kroatien, welche der nationalsozialistischen Ideologie sehr aufgeschlossen bzw. sogar mit dem Reich verbündet waren, sowie auch in der Sowjetunion, Polen und Galizien.

Die beiden Beiträge der ersten Abteilung, und zwar von John C. Swanson und Réka Marchut handeln vom Selbstverständnis der deutschen Minderheit in Ungarn, die zwischen Loyalität zum ungarischen Staat und Sympathien für die Nazis schwankte. Mit der unrühmlichen Rolle des evangelischen Bischoffs Wilhelm Staedel in Siebenbürgen, der zum eifrigen Propagandisten der Nazis wurde, beschäftigt sich anschließend Dirk Schuster. Daß es auch anders ging, zeigt schließlich Isabel Röskau-Rydel u.a. in ihrem Beitrag über *Die deutschsprachige Presse in Kleinpolen 1918 bis 1939* am Beispiel des Superintendenten Theodor Zöckler in Galizien, der auf Distanz zu den Nazis ging.

In der nächsten Abteilung beleuchten drei englischsprachige Artikel das Einwirken der Nazis auf den Erziehungssektor, und zwar bei den Donauschwaben (Caroline Mezger), in den *Nationalpolitischen Erziehungsanstalten im Osten* (Helen Roche) und auf die rumänischen Studenten in Deutschland (Irina Nastasă-Matei).

Die wirtschaftlichen Interessen der Nazis und der Volksdeutschen in Südosteuropa umreißen die nächsten vier Beiträge. Stephen G. Gross untersucht die Funktion der Deutsch-rumänischen Handelskammer, und Mariana Hausleitner die Radikalisierung vieler Deutscher in Rumänien schon vor der Gleichschaltung durch die Nazis. Die aktive Teilnahme der Deutschen Volksgruppe an den Enteignungen der Juden in Rumänien (Elisabeth Weber, Florian Danecke) und in der Slowakei (Barbara Hutzelmann) stellt fraglos ein besonders dunkles Kapitel dar.

---

3

Wie die Nazis in der Politik und beim Machtaufbau in Südosteuropa immer wieder auf die Wünsche der oft widerspenstigen verbündeten Serben, Kroaten sowie auf abweichende Vorstellungen der dortigen Deutschen Rücksicht nehmen mußten, was zusehends zu Spannungen zwischen Ihnen führte, zeigt Filip Erdeljac. Die Tätigkeit des Reichssicherheitshauptamtes (SD-Ausland) in Rumänien 1940 bis 1944 und dessen Verbindung mit der deutschen Volksgruppe ist Thema der Untersuchung von Ottmar Traşcă. Das Wirken des Lebensborn e.V. im Sinne der nationalsozialistischen Rasse- und Volkstumspolitik beschreiben Daniela Kraus und Robert Parzer. Die unter dem Eindruck des Münchner Abkommens stehende slowakische Nationalitätenpolitik in Bezug auf die karpatendeutsche Minderheit in den Jahren 1938 - 1945 verfolgt Ondrej Podolec.

Mit den unmittelbaren Auswirkungen des Krieges setzen sich die letzten fünf Beiträge auseinander. Zu einem geht es um den bisher wenig untersuchten Schutz von Kulturgütern in Serbien von 1941 bis 1944 (Christian Fuhrmeister), dann um die Rekrutierung Volksdeutscher aus Südosteuropa für die SS<sup>4</sup> (Stefan Hördler) und um die Massaker der 7. SS-Gebirgs-Division „Prinz Eugen“ in Dalmatien (Aleksandar Jakir). Auf gewisse gestalterische Möglichkeiten in der nationalsozialistischen Besatzungszeitung **Vitebskie vedomosti** (Witebsker Nachrichten) weist Viktoria Silwanowitsch hin, und Dmytro Myeshkov beschäftigt sich mit dem bitteren Schicksal der Deutschen in der Ukraine während der Besatzung 1941 - 1944. Den Abschluß bildet die Untersuchung von Roumiana Preshlenova über die Besonderheiten des deutsch-bulgarischen Verhältnisses vor und während des Zweiten Weltkrieges, was sich z.B. in der Weigerung der Bulgaren zeigte, Juden aus Bulgarien, anders als in den von den Bulgaren eroberten Gebieten, in die deutschen Vernichtungslager zu schicken.

Der Anhang enthält Verzeichnisse der Personen und der Ortsnamen sowie Bildnachweise und Biogramme Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die bibliographischen Angaben sind nicht in einem Gesamtverzeichnis, sondern in den zahlreichen Fußnoten untergebracht. Die Beiträge des sehr informativen Sammelbandes decken ein breites Spektrum von Versuchen der nicht-militärischen Einflußnahme des Dritten Reichs überwiegend auf Südosteuropa ab und zeigen die ganze Komplexität des Themas in eindringlicher Form.

Klaus Steinke

## QUELLE

---

<sup>4</sup> **Zwischen Hitler, Stalin und Antonescu** : Rumäniendeutsche in der Waffen-SS / von Paul Milata. - Köln [u.a.] : Böhlau, 2007. - XI, 349 S. : Ill. ; 24 cm. - (Studia transylvanica ; 34). - S. 331 - 344 Kurzbiographien. - Zugl.: Berlin, Humboldt-Univ., Diss., 2006. - ISBN 978-3-412-13806-6 : EUR 37.90 [9204]. - Rez.: **IFB 07-2-620** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz25903505xrez.htm> - Vgl. auch **Akten um die deutsche Volksgruppe in Rumänien 1937 - 1945** : eine Auswahl / Klaus Popa. - Frankfurt am Main [u.a.] : Lang, 2005. - 600 S. ; 21 cm. - ISBN 3-631-54441-3 : EUR 86.00 [8590]. - Rez.: **IFB 05-2-420** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz120759659rez.htm>

**Informationsmittel (IFB)** : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://ifb.bsz-bw.de/>

<http://ifb.bsz-bw.de/bsz404907539rez-1.pdf>